



Ihr Newsletter wird nicht richtig angezeigt? [Zur Browseransicht](#)

Social Media



24. August 2020

Sehr geehrter Herr Beslic,

die Sommerferien sind in einigen Bundesländern schon zu Ende, in anderen ist es bald soweit – und wir melden uns heute mit einem aktuellen Newsletter bei Ihnen zurück. Vor der Pause, in der Juni-Ausgabe, haben wir gleich zwei Artikelserien begonnen – eine zu den besonderen Zusatz-Dienstleistungen, die Ihnen GENO Broker auf seiner Plattform anbietet, eine zum Thema Kryptowährungen. Beide werden wir hier fortsetzen.

Außerdem stellen wir Ihnen zwei neue Aktionen vor, die Ihnen ab September besondere Vorteile bieten. Zum einen haben Sie im Rahmen des GENOplans die Möglichkeit, 10 Lyxor ETFs ohne Orderprovision zu besparen. Darunter sind ab dem 1.9.2020 auch vier neue ETFs, die bisher nicht Teil des GENOplans waren.

Zum anderen können Sie vom 1.9.2020 bis zum 30.11.2020 alle DZ BANK Produkte, die Sie ab einem Ordervolumen von 1.000 Euro außerbörslich handeln, ohne Ordergebühr erwerben. Damit Ihnen dies problemlos gelingt, stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe des Newsletters auch den Direkthandel vor, der es Ihnen ermöglicht, Derivate der DZ BANK direkt mit der DZ BANK zu handeln.

Erstmals bieten wir interessierten Anlegern in Zusammenarbeit mit der DZ BANK Zugang zu einer Online-Konferenz. Sind Sie interessiert an einem Ausblick auf die Entwicklungen an den weltweiten Finanzmärkten? Dann sollten Sie sich die Einschätzung der DZ BANK Experten nicht entgehen lassen.

Und wir möchten Ihnen zeigen, wie die Blockchain-Technologie funktioniert, die Kryptowährungen wie Bitcoin erst möglich macht.

In der Rubrik „Außerbörsliches“ haben wir versucht, dem wieder stärker hochkochenden Dauerthema Corona einen positiven Aspekt abzugewinnen. Wir haben nach kreativen Wegen Ausschau gehalten, wie Menschen mit der Krise umgehen und einige interessante Angebote in Sport und Kultur entdeckt.

Für diese Ausgabe unseres Newsletters wünschen wir Ihnen eine anregende und Nutzen bringende Lektüre und freuen uns auf Ihr Feedback!

Herzlichst

Stefanie Hermann

Inhaltsverzeichnis

- [Aktuelles: Mit Lyxor ETFs und GENOplan langfristig Vermögen aufbauen](#)
- [Das 1x1 der GENO Broker Services – Teil 2: Direkthandel](#)
- [Kryptowährungen: Teil 2. Blockchain: Die Technologie hinter Bitcoin & Co.](#)
- [Kapitalmarkt aktuell](#)
- [Produktidee der Woche – Alibaba: zwei Fliegen mit einer Klappe](#)
- [DZ BANK Webkonferenz für Privatkunden](#)
- [Außerbörsliches: Kreative Krisenbewältigung](#)

Aktuelles: Mit Lyxor ETFs und GENOplan langfristig Vermögen aufbauen



Die Zeit ist reif für ETFs. Tagesgeld lohnt sich in Niedrigzinsphasen nicht, Einzelaktien und Zertifikate können für Anleger ohne Börsenerfahrung zu kompliziert oder zu riskant sein. ETFs dagegen sind einfach zu verstehen. Als Exchange Traded Funds, also börsengehandelte Indexfonds bilden sie die Wertentwicklung eines Aktienindexes nach.

Mehr erfahren

Das 1x1 der GENO Broker Services – Teil 2: Direkthandel

Nachdem wir Ihnen im letzten Newsletter den Benachrichtigungsservice als eine besondere Dienstleistung von GENO Broker vorgestellt haben, zeigen wir Ihnen heute, was es mit dem Direkthandel auf sich hat. Bei diesem Angebot haben Sie als Kunde von GENO Broker die Möglichkeit, außerbörslich direkt bei der DZ Bank Wertpapiere zu kaufen und zu verkaufen.



Mehr erfahren

Kryptowährungen: Teil 2. Blockchain: Die Technologie hinter Bitcoin & Co.



In der letzten Ausgabe dieses Newsletters haben wir eine Artikelserie zum Thema Kryptowährungen begonnen und Ihnen Bitcoin als die größte und wichtigste vorgestellt. Heute werden wir uns mit der Technologie beschäftigen, die Bitcoin erst möglich und sicher macht: Blockchain.

Mehr erfahren

Kapitalmarkt aktuell

Die EU tritt am Kapitalmarkt als Emittentin auf

» Spätestens mit dem jüngsten Beschluss der EU-Staats- und Regierungschefs, einen bis zu 750 Mrd. Euro großen Wiederaufbaufonds zu gründen, ist klar, dass die Europäische Union (EU) als Emittentin (genauer: die Europäische Kommission als deren ausführendes Organ) massiv an Bedeutung gewinnen wird. Für die Anleger von EU-Anleihen ändert sich zunächst relativ wenig, abgesehen vom Refinanzierungsvolumen und der damit verbundenen Auftrittshäufigkeit der EU am Kapitalmarkt. Bereits seit Ende der 1980er-Jahre emittiert die EU Anleihen, um bestimmte Programme mit Mitteln auszustatten. Im Rahmen dieser Programme vergibt die EU Kredite an Mitgliedsstaaten und Nachbarländer (zum Beispiel die Ukraine). Das bislang größte war das EFSM-Programm, das in der europäischen Schuldenkrise 2010/11 aufgelegt wurde.



Mehr erfahren

Produktidee der Woche – Alibaba: zwei Fliegen mit einer Klappe

Werbemitarbeitung



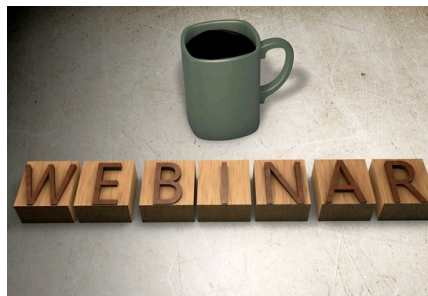
China bietet aufgrund seiner wachsenden Mittelschicht vielversprechende Perspektiven. Und auch der Online-Handel hat Zukunft. Mit Alibaba haben Investoren eine Möglichkeit, gleichzeitig von den Chancen in beiden Themengebieten zu profitieren.

Mehr erfahren

DZ BANK Webkonferenz für Privatkunden

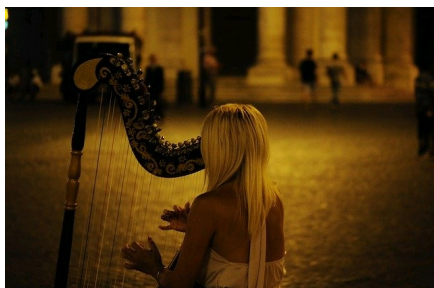
Der DAX erreicht nach einigen Turbulenzen aktuell wieder Rekordstände und viele Anleger fragen sich, wie es an den Finanzmärkten im Jahr 2020 und

darüber hinaus weitergehen wird. In Zusammenarbeit mit der DZ BANK AG bieten wir Ihnen erneut eine Webkonferenz zu diesem Thema an. In rund 40 Minuten erhalten Sie von einem Referenten aus dem Bereich Research der DZ BANK AG einen umfassenden Ausblick auf das aktuelle Geschehen an den weltweiten Finanzmärkten – präzise auf den Punkt gebracht.



Mehr erfahren

Außerbörsliches: Kreative Krisenbewältigung



Not macht erfinderisch, formuliert es der Volksmund. Wir geben nicht auf, sondern Vollgas, klingt es mancherorts etwas kämpferischer. Ob in der Kultur, im Sport oder im Wirtschaftsleben – Corona bedingte Einschränkungen, wie Lockdown und Mindestabstände haben viele vertraute Dinge unmöglich gemacht – und gefährden Existenzen. Mit kreativen Ideen und Aktionen wehren sich Menschen gegen soziale Isolation, kulturelle Dürre und wirtschaftlichen Ruin.

Mehr erfahren

Ihnen gefallen unsere Börsennachrichten?

Dann empfehlen Sie doch den GENO Broker Newsletter an Ihre Freunde und Bekannte weiter.

Jetzt weiterempfehlen!

Bitte beachten!

Um eine Zuordnung unserer Mail zum Spamordner zu verhindern, kopieren Sie bitte den Absender in Ihr Adressbuch.

» Abbestellen

Wenn Sie unsere News nicht mehr wünschen, [tragen Sie sich bitte hier aus der Verteilerliste aus.](#)

Impressum

GENO Broker GmbH

Hausanschrift:
Niedenau 13-19
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069 210 875 181
E-Mail: service@genobroker.de

(Bitte keine unverlangte Werbung per E-Mail)

Geschäftsführung:
Stefanie Hermann
Andreas Kutsch
Jens Lehmann

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Gregor Roth

Sitz:
Eingetragen als Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Handelsregister des Amtsgerichts
Frankfurt am Main, HRB 90103

Aufsicht:
Die GENO Broker GmbH wird beaufsichtigt durch die

Disclaimer:

Die Angaben in diesem Dokument sind ausschließlich zur allgemeinen Information bestimmt und stellen keine Anlageberatung dar. Die erteilten Informationen haben keinen Bezug zu Ihren spezifischen Anlagezielen, zu Ihrer finanziellen Situation oder zu sonstigen bestimmten Umständen. Sie sind kein Angebot bzw. keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines sonstigen Finanzproduktes. Das gilt auch dann, wenn einzelne Emittenten oder Wertpapiere erwähnt werden. Eine auf Ihre individuellen Verhältnisse abgestellte anleger- und objektorientierte Beratung kann hierdurch nicht ersetzt werden. Wertpapiere unterliegen Kursschwankungen und damit sind Kursverluste möglich. Zudem besteht ein Emittentenrisiko. Bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten können Verluste bis zum Totalverlust eintreten. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)